Gesetz-Sammlung
für die
Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 18.

(Nr. 8937.) Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für die Bezirke der Amtsgerichte Reinfeld, Toftlund und Neumünster und für einen Theil der Bezirke der Amtsgerichte Apenrade, Flensburg und Segeberg. Vom 8. Juni 1883.

Auf Grund des §. 14 des Gesetzes über das Grundbuchwesen in der Provinz Schleswig-Holstein (Gesetz-Samml. 1873 S. 241, 1879 S. 12) bestimmt der Justizminister, daß die zur Anmeldung von Ansprüchen behufs Eintragung in das Grundbuch im §. 12 jenes Gesetzes vorgeschriebene Ausschlußfrist von sechs Monaten

für den Bezirk des Amtsgerichts Reinfeld mit Ausschluß der in Betreff der Führung des Grundbuchs dem Amtsgericht Kiel zugewiesenen adeligen Güter Trenthorst und Wulmenau,

für den Bezirk des Amtsgerichts Toftlund,

für den Bezirk des Amtsgerichts Neumünster,

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Apenrade gehörigen Bezirke der Gemeinden Gjenner, Andholm, Lunderup, Osterlügum, Norderjarup, Ries, Mellerup, Jolderup, Nübel, Arsleben, Warnitz, Brunde, Riesjarup, Soes, Haberslund, Rauberg, Miöls, Baurup, Norderenleben, Trasbüll, Törsbüll, Quars, Laygaard, Feldstedt, Todsbüll, Schmedagger, Wollerup, Grüngrift, Ravit, Gaaskjär, Feldstedtholz, Schobüllgaard, Schweirup, Tombüll, Bollersleben, Biolderup, Jordkirch, Kassoe, Soederup, Alsleben, Süderenleben,

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Flensburg gehörigen Bezirke der Gemeinden Atzbüll, Beken, Gravenstein, Gehlau, Wilsbek, Rinkenis, Laygaardholz, Ostergeil, Kielstrupholz (Kielstrupholz), Hönschnap, Hockerup, der vereinigten Gemeinden Kielstrup, Holebüll und Undelef, sowie den Gutsbezirk Gravenstein und Forstgutsbezirk Glücksburg,

Ausgegeben zu Berlin den 15. Juni 1883.

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Segeberg gehörigen Bezirke der adeligen Güter Wensin, Müssen, Travenort, Muggesfeld (Muggesfelde) und Erfrade, sowie des Kanzleiguts Kuhlen

am 1. Juli 1883 beginnen soll.

Berlin, den 8. Juni 1883.

Der Justizminister.

Friedberg.

Redigirt im Bureau des Staatsministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.